



Telefon +41 (0)52 632 73 61
Fax +41 (0)52 632 72 00
staatskanzlei@ktsh.ch

An die Medien

Gemeinsame Medienmitteilung der Kantone Zürich und Schaffhausen

Gesamtverkehr als gemeinsamer Standortvorteil der Kantone Schaffhausen und Zürich

Der Regierungsrat des Kantons Zürich hat beschlossen, dem Verein Agglomeration Schaffhausen (VAS) als Vollmitglied beizutreten. Mit dem Beitritt Zürichs zum VAS wird die grenzüberschreitende Zusammenarbeit des Kantons Zürich vertieft sowie die Verflechtung des Kantons Schaffhausen in den "Metropolitanraum Zürich" gestärkt. Im Zentrum der Zusammenarbeit der beiden Stände steht u.a. die Stärkung des Gesamtverkehrs und die langfristige Sicherung der wirtschaftlichen Entwicklung der Region.

Mit dem Beitritt des Kantons Zürich zum Verein Agglomeration Schaffhausen verstärkt sich die Vernetzung des "Metropolitanraums Zürich" mit dem grenzüberschreitenden Raum zu Deutschland. Dies entspricht der Realität des bereits existierenden gemeinsamen Wirtschafts- und Lebensraums. In diesem Kontext wird eine verkehrsträgerübergreifende Planung und Steuerung von Schiene, Strasse und Luft immer wichtiger.

Als Infrastruktur von nationaler Bedeutung ist der Flughafen Zürich für den Kanton Schaffhausen dabei von grosser Bedeutung. Er stellt einen wichtigen Standortvorteil dar und trägt wesentlich zur Wertschöpfung bei. Die Regierungen des Kantons Schaffhausen und des Kantons Zürich unterstützen im SIL-Prozess Perspektiven für eine massvolle Entwicklung des Flughafens, welche sich an strengen Qualitätskriterien orientieren. Beide Regierungen setzen sich zudem für eine vermehrte Akzeptanz des Flughafens bei der Bevölkerung ein. Sie sind sich einig, dass bei der Bewertung der technisch möglichen Betriebsvarianten im SIL-Prozess das Ausmass der Lärmbelästigung und nicht die Zahl der Flugbewegungen ein wichtiges Kriterium darstellt.

Schaffhausen, 5. Oktober 2006

Staatskanzlei Schaffhausen